

Newsletter Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe Caritasverband Leverkusen e.V. – April 2026

Liebe ehrenamtlich Engagierte,

ich wünsche Ihnen allen einen wunderschönen Frühling und hoffe, dass es Ihnen gut geht?! Viele von Ihnen kennen die **Ehrenamtskarte NRW** und einige von Ihnen haben diese bereits. Ich darf Ihnen in diesem Zusammenhang die Information weitergeben, dass die Anforderungen für die Ehrenamtskarte gesenkt wurden. Das bedeutet, dass viele weitere Ehrenamtliche nun einen Anspruch auf die Karte erhalten (siehe dazu unter der Rubrik wichtige Infos). Nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf, damit ich Ihren Einsatz in der Flüchtlingshilfe beim Caritasverband Leverkusen für die Ehrenamtskarte bescheinige.

Ich möchte Sie außerdem auf eine spannende Veranstaltung einer sehr interessanten Persönlichkeit aufmerksam machen. Die Veranstaltung trägt den Titel „**Sophie Brüss: Eine tunesisch-jüdische Familiengeschichte**“ und findet am **28.04.2026 von 18:30 – 20:00 Uhr im Clara-Fey-Haus, Bergische Landstraße 86, in 51375 Leverkusen-Schlebusch** statt.

Sophie Brüss ist Standortleiterin von OFEK e.V. NRW und Referentin der politischen Bildung mit einer internationalen und facettenreichen Migrationsbiografie. Sie wird uns in ihrem Vortrag einen Einblick in ihre interessante tunesisch-jüdische Familiengeschichte und das damit verwobene wechselvolle Schicksal der Juden in der arabischen Welt geben.

Die Geschichte der Jüdinnen und Juden in der arabischen Welt reicht über fast drei Jahrtausende hinweg. Jüdinnen und Juden haben seit der Antike in verschiedenen Teilen des Nahen Ostens und von Nordafrika gelebt. Ihre wechselvolle Geschichte in der Region ist von Perioden relativer Toleranz und Koexistenz, aber auch von Zeiten der Diskriminierung und Verfolgung geprägt. Während vor hundert Jahren noch mehr als 100 000 Jüdinnen und Juden in Tunesien lebten, so sind es heute ca. 1000, die meisten auf Djerba, wo die älteste Synagoge außerhalb Israels steht. Im Anschluss an den – in Präsenz stattfindenden – Vortrag sind Sie herzlich eingeladen, in einer Austauschrunde mit der Referentin ins Gespräch zu kommen und Ihre Fragen zu stellen.

Melden Sie sich gerne bei mir an (0214/ 855 42 505, gueven.coecue@caritas-leverkusen.de) und geben Sie die Information in Ihren Kreisen weiter.

Ich darf Ihnen zudem mitteilen, dass unser neues Logo erschienen ist.

Sie werden in Zukunft in Verbindung mit unserem Caritasverband Leverkusen das folgende Logo sehen:



Ich wünsche Ihnen sonnige Tage.

Ihr Güven Cöcü

PS: Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, geben Sie bitte Bescheid:
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

Wichtige Informationen

Ehrenamtskarte NRW jetzt leichter zugänglich

Die Voraussetzungen für den Erhalt der Ehrenamtskarte wurden gesenkt.

Folgende Voraussetzungen sind von den Antragstellenden zu erfüllen:

- mindestens vier Stunden ehrenamtliche Arbeit pro Woche (200 Stunden/Jahr) im Stadtgebiet Leverkusen (ausgenommen Bereitschaftszeiten), (vorher waren es 5 Stunden pro Woche bzw. 250 Stunden im Jahr)
- mindestens seit einem Jahr für das Gemeinwohl in einer oder mehreren Organisation(en) tätig sein (vorher waren es mindestens zwei Jahre)
- keine Aufwandsentschädigung erhalten, die den steuerlichen Freibetrag der Ehrenamtspauschale (960 EUR) bzw. der Übungsleiterpauschale (3.300 EUR) übersteigt.

Die Ehrenamtskarte Nordrhein-Westfalen ist ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung für besonderes bürgerschaftliches Engagement. Sie ermöglicht den Inhaberinnen und Inhabern vergünstigten Eintritt in viele öffentliche und private Einrichtungen und zu ausgewählten Veranstaltungen in ganz Nordrhein-Westfalen. Damit sollen Bürgerinnen und Bürger, die sich mit viel Zeit, Zuwendung und Kompetenzen für das Allgemeinwohl in unserer Gesellschaft einsetzen, Wertschätzung erfahren.

Das entsprechende Formular und weitere Informationen unter:

<https://www.leverkusen.de/pressemodul/pressemitteilungen/april/ehrenamtskarte-aenderungen>

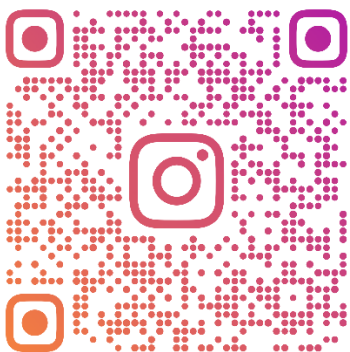
Ansprechpartnerin für die Ehrenamtskarte:

Alina Reit von der Stadt Leverkusen, 0214/ 406 - 8642 oder Ehrenamt@stadt.leverkusen.de

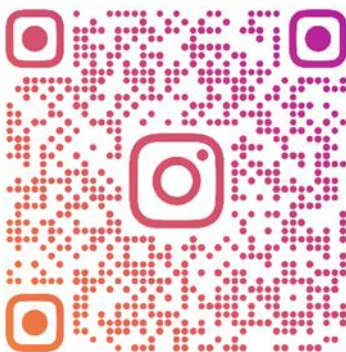
Youngcaritas Leverkusen Instagram Account

Sie können sich über Aktivitäten und Aktionen unserer youngcaritas Leverkusen des Caritasverbandes Leverkusen informieren und auf dem Laufenden bleiben.

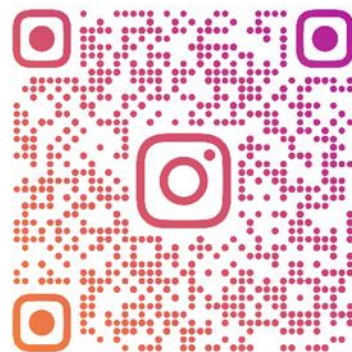
Den Instagram Account erreichen Sie über den folgenden QR-Code, den Sie einfach scannen können.



YOUNGCARITAS_LEVERKUSEN



YOUNGCARITAS_LEVERKUSEN



YOUNGCARITAS_LEVERKUSEN

Bei Rückfragen steht Ihnen die zuständige Kollegin **Esther Henning** (0214/ 855 42 504 oder esther.henning@caritas-leverkusen.de) vom Caritasverband Leverkusen zur Verfügung.

Caritasverband Leverkusen auf Social Media

Wir sind als Caritasverband Leverkusen e.V. seit kurzem auch auf **Social Media** unterwegs. Folgen Sie uns gerne auf Instagram unter dem Suchbegriff caritasverband.leverkusen und auch Facebook unter dem Suchbegriff Caritasverband Leverkusen e.V.

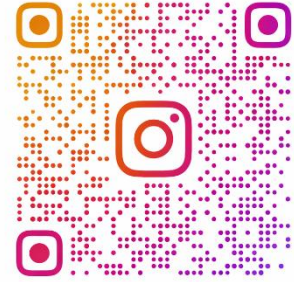
Sie finden unseren Instagram-Account auch über folgenden QR-Code:



@CARITASVERBAND.LEVERKUSEN



@CARITASVERBAND.LEVERKUSEN



@CARITASVERBAND.LEVERKUSEN

Familiennachzug: Eine Minderheit zieht zu Geflüchteten

Der Familiennachzug macht einen Teil der Gesamtmigration nach Deutschland aus. Etwa 18 Prozent der Familienangehörigen aus Nicht-EU-Ländern, die zu ihren Verwandten in Deutschland ziehen, ziehen zu Geflüchteten. Das ist eines der Ergebnisse einer mehrjährigen Evaluation der Familienzusammenführungen, die das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge und das Europäische Migrationsnetzwerk herausgebracht haben. Die Mehrheit der Nachzüge findet zu deutschen Staatsangehörigen (ca. 30 Prozent) statt oder zu Personen, die andere Aufenthaltstitel haben. Der politisch immer wieder umstrittene Nachzug zu subsidiär Geschützten machte zwischen 2018 und 2023 sechs Prozent des Familiennachzugs zu Drittstaatsangehörigen aus.

Die Evaluation finden Sie unter:

<https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/EMN/EMNDeutschlandPaper/emn-dp-1-2026-familiennachzug.htm>

NaDiRa-Monitoringbericht: Verfestigte Abwertungen, fragiles Vertrauen. Rassismus und Diskriminierung in Deutschland des Nationalen Diskriminierungs- und Rassismusmonitors, mit zahlreichen ergänzenden Informationen und Materialien beim Deutschen Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung DeZIM.

Den Bericht und weitere Informationen unter: <https://www.rassismusmonitor.de/publikationen/verfestigte-abwertungen-fragiles-vertrauen/>

Aktuelle Veranstaltungen in und um Leverkusen

Friedhofsführung Jüdischer Friedhof in Opladen

Das Gelände des Friedhofs hatte Samuel Seckel aus Opladen 1830 erworben und der Jüdischen Gemeinde zur Verfügung gestellt. In der NS-Zeit wurde der Friedhof zerstört und ein Opladener Bürger beauftragt, ihn zu räumen. Dieser vergrub und rettete damit für die Nachwelt – mehr als 20 von über 70 Grabsteinen. Während der Führung werden jüdische Begräbnisbräuche erläutert. Männliche Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.

Termin: 14.06.2026, 14:00 Uhr

Führung: Reinhold Braun und Dr. Günter Junkers

Ort: Robert-Blum-Str. Leverkusen,

Eintritt frei, um Anmeldung wird gebeten bei:

Bergischer Geschichtsverein Abt. Leverkusen-Niederwupper e.V.

02171/ 340 78 01, bgv-niederwupper@t-online.de

Online-Vortrag: Wie Fake News unser Hirn hacken

Im online-Lunch-Format werfen die Veranstaltenden gemeinsam mit dem Medienpädagogen Lukas Flad einen Blick darauf, wie das Denken funktioniert – und wie es sich manipulieren lässt. Die Teilnehmenden lernen, wie einfache Bilder, emotional aufgeladene Geschichten und schnelle Reize gezielt eingesetzt werden, um die Wahrnehmung zu beeinflussen. Mehr Informationen und Anmeldung bei der Veranstalterin, der Fachstelle ExtremismUSDistanzierung.

Termin: Donnerstag, der 23.04.26, 12.30 – 14.00 Uhr

Informationen und Anmeldung unter: <https://fexbw.de/event/wie-fake-news-unser-hirn-hacken/>

Online-Workshop: Demenz und Migration. Der Mensch im Mittelpunkt

In der Veranstaltung wird die Bedeutung von Erinnerungen für unsere Orientierung im Leben thematisiert – ebenso wie die Auswirkungen ihres Verlusts. Gemeinsam mit den Teilnehmenden wird erarbeitet, welche Persönlichkeitsmerkmale und Erinnerungen uns prägen und welche emotionalen Reaktionen bestimmte Gerüche oder Gegenstände hervorrufen können. Eine Veranstaltung der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen (LVG & AFS Nds. HB) e.V.

Termin: Donnerstag, der 23.04.26, 10.00 – 11.30 Uhr

Information und Anmeldung unter:

<https://www.gesundheit-nds-hb.de/veranstaltungen/demenz-migration-2026/>

Online-Fortbildung: Radikalisierung und Flucht

Radikalisierung beginnt häufig schleichend – im persönlichen Umfeld, online oder im Kontext von Fluchterfahrungen. Für Fachkräfte in Schule, Jugendarbeit und Geflüchtetenarbeit stellt sich daher oft die Frage: Wie lassen sich Radikalisierungsprozesse frühzeitig erkennen und präventiv handeln? Hier setzt die Online-Fortbildung von IFAK e.V. im Rahmen von KN:IX connect an. Alle Details und Anmeldung (Warteliste) hier.

Termin: Montag, der 27.04.26, 10.00 – 13.00 Uhr

Information und Anmeldung unter:

<https://www.bpb.de/themen/infodienst/218885/veranstaltungskalender/#270426>

Demokratie im Blick: Mach dich schlau, misch dich ein!

Veranstaltungsreihe 2026

In einer Zeit, in der demokratische Werte immer wieder auf die Probe gestellt werden, ist es wichtiger denn je, den Dialog über die Zukunft unserer Demokratie zu fördern. Aus diesem Grund laden das Gleichstellungsbüro der Stadt Leverkusen, die VHS Leverkusen, das Museum Morsbroich, der Caritasverband Leverkusen und das Katholische Bildungsforum Leverkusen herzlich ab dem 21. April zu insgesamt fünf Veranstaltungen ein, in denen die Teilnehmenden sich der vielfach zitierten Demokratiemüdigkeit entgegensetzen können. Es gibt folgende Vorträge, Workshops und Dialogformate, in denen sich die Teilnehmenden einbringen und ins Gespräch kommen können:

Bürgerdialog Zukunft für Wiesdorf (Demokratiereihe)

Im Bürgerdialog steht die Frage "Wie gestalten wir unsere Stadtmitte?" im Mittelpunkt. Neben der Vorstellung von drei Projekten für Wiesdorf diskutieren Bürgerinnen und Bürger mit Fachleuten und dem Oberbürgermeister über Chancen und Herausforderungen für den Stadtteil.

Termin: Dienstag, der 21.04.2026, 19:00-21:00 Uhr

Ort: Forum Leverkusen, Am Büchelter Hof 9, 51373 Leverkusen

Moderation: Günter Hinken (VHS Leverkusen)

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldungen unter: info@vhs-leverkusen.de, 0214/ 406 4188

Demokratie-Fitness (Demokratiereihe)

In einem interaktiven Workshop können die Teilnehmenden ihre "Demokratie-Muskeln" trainieren. Die Teilnehmenden üben wie sie Streit auf Augenhöhe führen und andere für Ihre Idee mobilisieren können.

Termin: Montag, der 04.05.2026, 17:30 – 19:30 Uhr

Ort: Quartierstreff Wiesdorf (Alte Feuerwache), Moskauer Str. 3, 51373 Leverkusen

Referent: Alexander Trennheuser (Mehr Demokratie e.V.)

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldungen unter: marilena.juenemann@stadt.leverkusen.de

Share your vision-junge Stimmen werden sichtbar (Demokratiereihe)

In mehreren Workshops gestalten Jugendliche Vision Boards, die ihre Träume, Hoffnungen und Zukunftsvorstellungen sichtbar machen. In einer öffentlichen Ausstellung werden die Arbeiten präsentiert und gemeinsam mit allen Beteiligten besprochen.

Termin: Freitag, der 08.05.2026, 17:30 – 19:30 Uhr

Ort: Quartierstreff Wiesdorf (Alte Feuerwache), Moskauer Str. 3, 51373 Leverkusen

Referentin: Lilli Hahn (Caritasverband Leverkusen)

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Keine Anmeldung erforderlich.

Picknick und Diskurs (Demokratiereihe)

Demokratie lebt vom Austausch! Kommen Sie bei einem Picknick mit anderen Menschen über unsere Demokratie ins Gespräch. Durch angeleitete Impulsfragen entsteht ein Dialog über große und kleine Themen unserer Demokratie.

Termin: Freitag, der 29.05.2026, 17:00-19:00 Uhr

Ort: Außengelände Museum Morsbroich, Gustav Heinemann-Straße 80, 51377 Leverkusen

Referentin: Lucia Riemenschnitter, Marilena Jünemann

Die Veranstaltung ist kostenfrei, Beitrag für das Picknick ist erwünscht.

Anmeldungen unter: info@morsbroich.de

Souverän reagieren auf Stammtischparolen und Polemik (Demokratiereihe)

Begegnen Sie im Alltag oder im Beruf manchmal polarisierenden Aussagen, die Sie sprachlos oder verärgert machen? In diesem Workshop lernen Sie konstruktiv und sachlich darauf zu reagieren.

Termin: Montag, der 08.06.2026, 18:00 – 20:15 Uhr

Ort: Kath. Bildungsforum Leverkusen, Manforter Straße 186, 51373 Leverkusen

Referent: Ellen Anders

Gebühren: 9 Euro

Anmeldungen unter: info@bildungsforum-leverkusen.de

Regelmäßige Angebote

Fahrradkurse für Frauen in Leverkusen

Der Frauenring Leverkusen bietet einen Fahrradkurs speziell und ausschließlich für Frauen an. Frauen können hier Fahrradfahren komplett neu lernen oder sich Sicherheit nach einer längeren Fahrradfahr-Pause holen. Die Kurse finden ab Mitte April alle zwei Wochen immer an einem Samstag statt. Es werden Hilfestellungen für E-Bikes angeboten.

Termine 2026: immer samstags, 18.04.26, 02.05.26, 16.05.26, 06.06.26, 20.06.26, 04.07.26, 18.07.26, 01.08.26, 15.08.26, 05.09.26, 19.09.26, 17.10.26.

Ort: Verkehrsübungsplatz in Opladen, Robert-Blum-Straße/ Ecke Robert-Koch-Straße.

Ansprechpartnerin für den Frauenring Leverkusen e.V. ist Elisabeth Strauss- Telefon: 0214/ 65948

Es handelt sich um ein Angebot des Frauenring Leverkusen in Kooperation mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub in Leverkusen.

Termine

21.04.2026	Bürgerdialog Zukunft für Wiesdorf
23.04.2026	Online-Vortrag: Wie Fake News unser Hirn hacken
23.04.2026	Online-Workshop: Demenz und Migration. Der Mensch im Mittelpunkt
27.04.2026	Online-Fortbildung: Radikalisierung und Flucht
28.04.2026	Sophie Brüss: Eine tunesisch-jüdische Familiengeschichte
04.05.2026	Demokratie-Fitness
08.05.2026	Share your vision-junge Stimmen werden sichtbar
29.05.2026	Picknick und Diskurs
08.06.2026	Souverän reagieren auf Stammtischparolen und Polemik
14.06.2026	Friedhofsführung Jüdischer Friedhof in Opladen

Unterstützungsbedarf

- Für eine Prüfung für das hohe Sprachniveau von C1 braucht ein Herr Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung.

Kontakt

Caritasverband Leverkusen e.V.
Güven Cöcü, Integrationsbeauftragter
Bergische Landstraße 80
51375 Leverkusen



0214 / 855 42-505
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de
www.caritas-leverkusen.de

Infos und Berichte über Aktionen auch unter:

http://regional.aktion-neue-nachbarn.de/regionale_angebote_vor_ort/leverkusen/